



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 14.04.2023

Niederschrift

8. Seniorenbeiratssitzung vom 29.03.2023

Anwesend:

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Michael Ohl

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Daum

Herr Dr. Peter Ditter

Herr Hans Günther Kilberth

Herr Bernd Münch

Herr Klaus Schmitt

Herr Reinhard Schreek

Frau Christina Seibert

Herr Bernhard Sutor

Magistrat

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Verwaltung

Frau Christina Schulze

Nicht anwesend:

Seniorenbeirat

Herr Claus Franz

Entschuldigt

Frau Erna Macht

Entschuldigt

Bürgermeister

Herr Bürgermeister René Kirch

Entschuldigt

Magistrat

Herr Stadtrat Dr. Gerhard Brunst

Entschuldigt

Verwaltung

Frau Sonja Heid-von Kymmel

Entschuldigt

Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr

Ende der Sitzung: 16:50 Uhr

Tagesordnung:

8. Seniorenbeiratssitzung am 29.03.2023

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschriften vom 25.01.2023 und 22.02.2023
3. Bericht der Seniorenbeauftragten
4. Bericht des Magistrates
5. Berichte aus den Ortsbeiräten und Ausschüssen
6. Neue Besetzung in der Zuständigkeit für Ausschüsse und Ortsbeiräte
7. Vorstellung des Seniorenbeiratsvorsitzender über die Planung für die nächsten 2 Jahre
8. Bildung von Arbeitsgruppen zu diversen Themen
9. Mitteilungen und Anfragen

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Ohl begrüßt die Mitglieder des Seniorenbeirats, den Stadtrat Engelhardt sowie die Seniorenbeauftragte Frau Schulze. Herr Bürgermeister Kirch lässt sich entschuldigen. Entschuldigt fehlen die Seniorenbeiratsmitglieder Frau Macht und Herr Franz,

Herr Ohl stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen worden ist und dass bei 9 anwesenden Mitgliedern die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Schriftführer Daum bittet darum, dass er wegen gesundheitlicher Probleme von der Protokollführung der aktuellen Sitzung entbunden wird. Herr Ditter erklärte sich auf Nachfrage von Herrn Ohl bereit, die Protokollführung zu übernehmen.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschriften vom 25.01.2023 und 22.02.2023

Zum Protokoll der Sitzung vom 25.01.2023 waren 3 schriftliche Einwände eingegangen.

Herr Münch hat festgestellt, dass unter TOP 3 ein falscher Name steht (Michael Goll statt Michael Ohl) und bittet um Korrektur.

Herr Schmitt bittet darum, auf Seite 6, TOP 8 Verschiedenes und Mitteilungen, den 2. Absatz umzuformulieren:

Am 28. Juni 2023 (Mittwoch) feiert die Seniorenhilfe Groß-Umstadt anlässlich ihres 21jährigen Bestehens im Gruberhof ein "Seniorensummerfest", zu dem in den nächsten Wochen eingeladen wird. Die Seniorenhilfe bittet darum, die am selben Tag stattfindende Seniorenbeiratssitzung ausnahmsweise ab 14 Uhr in den Gruberhof zu verlegen, um auf diese Weise den für die Seniorenarbeit wichtigsten Mandatsträgern die Teilnahme zu ermöglichen. Zu dem Sommerfest werden alle Mandatsträger der Stadt eine Einladung erhalten, sobald der Ablauf des Festes geplant ist.

Herr Ditter stellt zu TOP 6, Bericht aus den Ortsteilen fest, dass dort fälschlicherweise steht, er habe aus dem Ortsbeirat Raibach berichtet und in Klammern wird auf einen Seniorennachmittag am 25.06. hingewiesen.

Richtig ist, dass er am 25.01. aus der Sitzung des Ortsbeirates Dorndiel über zwei seniorenrelevante Punkte berichtet hatte:

1. Der Ortsbeirat hat sich das Budget für den ausgefallenen Seniorennachmittag freigeben lassen, dafür Geschenke eingekauft und diese persönlich bei allen über 65jährigen verteilt. Diese Aktion wurde sehr positiv aufgenommen.
2. Der Seniorennachmittag 2023 ist am Sonntag, 25. Juni geplant.

Er bittet um entsprechende Korrektur.

Außerdem hat Herr Ditter in seiner Email vom 13.02.2023 bemängelt, dass in TOP 6 nur ein seniorenrelevanter Punkt aufgeführt ist und weist darauf hin, dass dies nicht den Vorgaben unserer Geschäftsordnung nach §4, Abs. 1 entspricht.

Der Schriftführer Daum teilt mit, dass der von Herrn Schreek in der letzten Sitzung weitergegebene Wunsch, er wolle zu dem Protokoll vom 25.01.2023 noch einmal selbst Stellung nehmen, auf einem Missverständnis beruhe.

Darauffin lässt Herr Ohl über die Genehmigung des Protokolls vom 25.01.2023 mit den oben aufgeführten Ergänzungen abstimmen. Das Protokoll vom 25.01.2023 wird einstimmig genehmigt.

Auch die anschließende Abstimmung über das Protokoll vom 22.02.2023 führt zu einer einstimmigen Genehmigung.

Zu TOP 3 Bericht der Seniorenbeauftragten

Die Seniorenbeauftragte Frau Schulze gibt folgende Termine bekannt:

04.04.2023 von 09:00 bis 11:30 Uhr Osterbastelei im Seniorentreff (Gruppenveranstaltung)

06.04.2023 von 10:30 bis 12:00 Uhr Ostereiersuche des Kindergartens Pestalozzischule in der Seniorenwohnanlage

14.04.2023, 09:00 Uhr Vortrag Patientenverfügung und Vollmacht im Seniorentreff

27.04.2023, 19:00 Uhr Demenzschulung via Zoom-Meeting in Kooperation mit dem Netzwerk Demenz

11.05.2023, 10:00 Uhr Vortrag über Gewalt in der Pflege im Seniorentreff

Außerdem ist derzeit eine Veranstaltung „Demenz“ in Kleestadt in Planung. Hier stellt Herr Neufeld das Demenzservicezentrum vor und gibt einen Überblick über die Erkrankung. Die Veranstaltung wird im Zeitraum Juni/Juli 2023 im Gasthaus „Zum Lamm“ in Kleestadt stattfinden und ist für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus allen Ortsteilen offen. Sie ist als Auftaktveranstaltung zu diesem Thema zu verstehen und es sind weitere Veranstaltungen in anderen Ortsteilen geplant.

Frau Schulze berichtet weiter, dass es vermehrten Beratungsbedarf zum Thema „Wohngeld“ gibt. Anfragen dazu leitet sie gerne an die Abteilung 140 der Stadtverwaltung weiter oder sie können direkt dort gestellt werden.

Klaus Schmitt erläutert aus seinen Erfahrungen die Schwierigkeiten mit der Beantragung von Wohngeld. Er hat über die Seniorenhilfe 2 Antragstellern weitergeholfen und er hat den Eindruck, dass die Kompliziertheit des Verfahrens von der Antragstellung abschreckt.

Zu TOP 4 Bericht des Magistrates

Stadtrat Engelhardt berichtet über folgende Themen aus dem Magistrat

1. Die Pacht für städtische Gärten ist von 25€ auf 65€ pro Jahr erhöht worden. Außerdem wird jetzt eine Kautions von 250 € erhoben, da manche Gärten nach Pachtabschluss in einem miserablen Zustand angetroffen werden.
2. Die Pacht für landwirtschaftliche Flächen im Eigentum der Stadt wird mit den Ortslandwirten noch neu festzulegen sein.
3. 98,8 Prozent der Haushalte sind inzwischen mit den digitalen Wasserzählern ausgestattet. Die Zahl der Einsprüche ist von 34 auf 24 gesunken. 9 davon sind beim Verwaltungsgericht anhängig. Die Stadtwerke konnten 2022 über die digitalen Zähler 412 größere Leckagen orten und 2023 wurden auch schon wieder 174 Leckagen festgestellt.
4. Am 13. Mai 2023 findet der Tag des Sports im Stadion statt. Dort werden auch die Sportlerehrungen vorgenommen. Bisher mussten die zu Ehrenden bis zum 22. September jeden Jahres gemeldet werden. Stichtag ist jetzt jeweils der

31. Dezember, so dass für die Ehrung im Mai noch Nachmeldungen möglich sind.
5. Von den 2201 Straßenlampen sind bisher 1195 auf LED-Technik umgerüstet. Weitere Umrüstungen sind angestrebt sobald der Konzessionsvertrag 2025 ausgelaufen ist. Herr Kilberth macht dazu den Vorschlag, bestimmte Lampen ab 22 Uhr bis morgens 5 Uhr ganz abzuschalten, wenn dort um diese Zeit mit hoher Wahrscheinlichkeit keine Fußgänger unterwegs sind.
 6. Die Beschilderung der Ruhebänke mit den GPS-Daten wird demnächst durchgeführt.
 7. Auf eine Nachfrage aus dem Gremium bestätigt Herr Engelhardt, dass derzeit die Sanierung des Schwimmbades im Zeitplan liegt, auch wenn dort noch keine Abbruchaktivitäten zu sehen sind.
 8. Herr Ohl fragt nach dem aktuellen Stand der Weiterführung der Rentenberatung durch die Stadtverwaltung. Laut Herrn Engelhardt gibt es dazu noch keine Entscheidung. Herr Ohl und Herr Schmitt weisen noch einmal darauf hin, wie wichtig der Erhalt der ortsnahen Rentenberatung ist und dass freie Rentenberater nur gegen Honorar arbeiten. Herr Ohl wird Herrn Engelhardt die von ihm recherchierte aktuelle rechtliche Situation zur Rentenberatung durch Kommunen zukommen lassen.
 9. Herr Kilberth fragt nach, ob es zu der von ihm in der letzten Sitzung beim Bürgermeister angesprochenen Paketstation, die in Kleestadt wünschenswert wäre, schon einen neuen Stand gibt. Dazu hat Herr Engelhardt keine aktuellen Informationen.

Zu TOP 5 Berichte aus den Ortsbeiräten und Ausschüssen

Herr Sutor berichtet aus der Sitzung des Ortsbeirats Wiebelsbach, dass der Ortsbeirat überlegt, ob er dieses Jahr wieder Geschenke verteilt und den Seniorennachmittag ausfallen lässt.

Herr Ditter berichtet aus dem Ortsbeirat Umstadt, dass

- der Seniorennachmittag am 03.06.2023 in der Stadthalle stattfinden soll und
- dass zum Zeitpunkt der Sitzung am 13.03.2023 sowohl die öffentliche Toilette im Rathaus als auch die am Pfälzer Schloss wegen Vandalismus nicht benutzbar waren. Frau Schulze ergänzt dazu, dass im Rathaus wenigstens die Behindertentoilette intakt ist.

Herr Schmitt teilt aus der Sitzung des Ortsbeirats Semd mit, dass

- der dortige Seniorennachmittag 18.06.2023 durchgeführt werden soll,
- und dass die von 2 Einwohnerinnen initiierte Aktion des gemeinsamen Einkaufens bzw. des Einkaufens für andere bereits Früchte trägt.

Frau Seibert gibt aus der Sitzung des Ortsbeirats Richen bekannt, dass

- am 01.07.2023 der Kindergarten sein 50jähriges Jubiläum begeht,
- am 27. April ein Osterfeuer veranstaltet wird,
- im Mai ein Sportfest geplant ist und
- dass eine Befragung „Zukunftsforum – Richen 2030“ in Vorbereitung ist, in deren Rahmen alle Richer Bürger befragt werden sollen. Für Zukunftsforum soll eine neue Bezeichnung gefunden werden, da es zu Verwechslungen mit dem von dem vom Stadtparlament für ganz Groß-Umstadt beschlossenen Zukunftsforum führen könnte.

Herr Daum berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss, dass noch nicht klar ist,

wo eine Hundewiese in Umstadt eingerichtet werden soll. Aus dem Gremium wird zu dem Punkt ergänzt, dass Hundewiesen in allen Ortsteilen notwendig sind. Herr Daum bedauert es, dass es mit Ausnahme von Wiebelsbach keine Ausgabebehälter für Hundekottüten in den anderen Umstädter Stadtteilen gibt.

Zu TOP 6 Neue Besetzung in der Zuständigkeit für Ausschüsse und Ortsbeiräte

Durch das Ausscheiden von Frau Rogalla, der Wahl von Herrn Ohl zum Vorsitzenden und dem Nachrücken von Herrn Franz sind einige Delegierte bzw. deren Vertreter in Der Stadtverordnetenversammlung, den Ausschüssen und Ortsbeiräten neu zu besetzen.

Durch Handzeichen wurde folgendermaßen abgestimmt:

- bei 2 Enthaltungen, dass Herr Ditter den Vorsitzenden Ohl in der Stadtverordnetenversammlung vertritt,
- einstimmig, dass Herr Franz als Vertreter von Frau Macht im Bauausschuss fungiert,
- einstimmig, dass Herr Sutor der Delegierte des Seniorenbeirats im Umweltausschuss wird,
- einstimmig, dass Herr Ditter in den Ortsbeirat Umstadt delegiert und Herr Ohl sein Vertreter wird.

Zusammengefasst ergibt sich damit folgende Übersicht:

Gremium	Delegierte	Vertreter
Stadtverordnetenversammlung	Michael Ohl	Peter Ditter
HuF	Reinhard Daum	Klaus Schmitt
Ausschuss für Sozial- und Jugendangelegenheiten	Reinhard Schreek	Bernhard Sutor
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Landwirtschaft und Verkehr	Erna Macht	Claus Franz
Ausschuss für Klimaschutz, Energie und Umwelt	Bernhard Sutor	Peter Ditter

Ausschuss für Stadtmarketing, Kultur und Sport	Hans Günther Kilberth	Erna Macht
OBR Dorndiel	Peter Ditter	Bernd Münch
OBR Heubach	Bernd Münch	Bernhard Sutor
OBR Kleestadt	Hans Günther Kilberth	Erna Macht
OBR Klein-Umstadt	Erna Macht	Christina Seibert
OBR Raibach	Bernd Münch	Peter Ditter
OBR Richen	Christina Seibert	Klaus Schmitt
OBR Semd	Klaus Schmitt	Reinhard Daum
OBR Umstadt	Peter Ditter	Michael Ohl
OBR Wiebelsbach	Bernhard Sutor	Bernd Münch

Zu TOP 7 Vorstellung des Seniorenbeiratsvorsitzender über die Planung für die nächsten 2 Jahre

Herr Ohl hatte zu diesem Tagesordnungspunkt zwei Blätter auf dem Flipchart vorbereitet, die als Anlage diesem Protokoll beigelegt sind.

Zum Thema vermehrte Öffentlichkeitsarbeit wurde umfassend über die Veröffentlichungsmöglichkeiten im Odenwälder Boten diskutiert mit dem Ergebnis, dass es am sinnvollsten erscheint, Berichte selbst zu erstellen und mit dem Logo des - Seniorenbeirats und gegebenenfalls mit Bildern an den Boten zu schicken.

Klar ist, dass der Seniorenwegweiser überarbeitet werden muss und dass der Seniorenbeirat auf einer Homepagepage mit aktuellen Meldungen präsent sein soll. Außerdem ist die Zusammenarbeit mit Vereinen, Kirchen und sozialen Trägern, dem Kreissenorenbeirat und benachbarten Seniorenvertretungen zu klären.

Michael Ohl hat darüber hinaus vor, feste Sprechzeiten für die Seniorinnen und Senioren anzubieten.

Diese Punkte und alles Weitere an Zukunftsplänen sowie die Bildung von Arbeitsgruppen sollen während einer Klausurtagung intensiver diskutiert und auf den Weg gebracht werden. Diese Klausurtagung soll am 19.04.2023 von 10:00 bis ca. 15:00 Uhr in den Räumen der Seniorenwohnanlage, Schulstraße 8, stattfinden. Herr Ohl bereitet die Einladung dazu vor.

Zu TOP 8 **Bildung von Arbeitsgruppen zu diversen Themen**

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die Klausurtagung am 19.04.2023 verschoben.

Zu TOP 9 **Mitteilungen und Anfragen**

Herr Ohl teilt mit, dass die gelben Karten für Falschparker fertiggestellt sind und überlässt allen Teilnehmern ein Exemplar, wobei er darum bittet, diese erst einzusetzen, wenn die gelbe Karte von Bürgermeister Kirch offiziell vorgestellt worden ist.

Herr Daum informiert, dass er sich bei Bürgermeister Kirch beschwert habe, dass das Fahrplanheft der DADINA für Groß-Umstadt nicht mehr aufgelegt worden ist und damit eine wichtige Hilfe bei der Nutzung des Nahverkehrs fehlt.

Frau Seibert bemängelt, dass die Notfallmappen jetzt nur noch online zur Verfügung stehen.

Aus dem Verlauf der Sitzung ergaben sich folgenden Anfragen:

Anfrage Beschilderung am Toilettenhaus am Pfälzer Schloss

Herr Ditter fragt an, ob die Verwaltung die verwirrende Beschilderung an dem Toilettenhaus am Pfälzer Schloss nicht ändern kann. An der zur GAZ-Straße zeigenden Mauer befindet sich ein Hinweisschild, dass sich die nächste Toilette im Rathaus befindet. Dies führt bei manchen zu der Annahme, dass die Toilette geschlossen sei und man die am Rathaus benutzen solle und zwar auch dann, wenn an der Toilettentür, die sich um die Ecke befindet, das grüne Licht leuchtet.

Anfrage zur Paketstation in Kleestadt

Herr Kilberth fragt, ob sich aus seinem Hinweis an den Bürgermeister in der letzten Sitzung wegen der Notwendigkeit einer Paketstation der Post in Kleestadt schon ein Ergebnis abzeichne.

Anfrage zur Zukunft der Rentenberatung durch die Stadtverwaltung

Herr Ohl nimmt Bezug auf die geplante Stellungnahme des Seniorenbeirats aus dem letzten Jahr und dem damaligen Hinweis des Bürgermeisters, dass dazu noch keine Entscheidung gefallen sei und fragt nach dem aktuellen Stand.

Anfrage zur Ausschaltung bestimmter Straßenlaternen in den Nachtstunden

Herr Kilberth regt an, aus Gründen der Energieeinsparung bestimmte Straßenlaternen im Stadtgebiet, deren Standort keine durchgehende Beleuchtung notwendig erscheinen lassen, zum Beispiel zwischen 22 und 5 Uhr morgens ganz auszuschalten.

Um 16:50 schließt Herr Ohl mit dem Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Sitzung.

Michael Ohl
Vorsitzender Seniorenbeirat

Dr. Peter Ditter
Schriftführer